

## **Tabellen zur Sorgenstudie 2023**

Die alljährliche Sorgenstudie von moneyland.ch zeigt: Nichts macht den Schweizerinnen und Schweizern so grosse Sorgen wie die Krankenkassenprämien. In den Tabellen sehen Sie die detaillierten Ergebnisse.

Tabelle 1: Grösste Sorgen der Schweiz

Grosse bis sehr grosse Sorgen	2023	2022
Krankenkassen-Prämien	56%	51%
Klimawandel	54%	57%
Situation der Umwelt allgemein	52%	54%
Ukraine-Krieg / Krieg mit Russland	51%	62%
Russland	51%	56%
Altersvorsorge allgemein	49%	45%
AHV	48%	46%
Inflation	47%	34%
Eigene Finanzen	45%	40%
Mögliche Kriege	45%	50%
Zukunft der eigenen Kinder	44%	43%
Wohnungsmiete	43%	35%
Eigene Gesundheit	43%	42%
Bevölkerungswachstum weltweit	42%	39%
3. Weltkrieg	42%	45%
Pensionskasse	39%	36%
Neue Einwanderung in die Schweiz	39%	30%
Eigener Lohn	39%	37%
Atomkrieg	39%	46%
Eigene Vorsorge	38%	37%
China	38%	31%
Ausländer in der Schweiz	37%	26%
Schweizer Politik	36%	26%
Zustand der EU	34%	29%
Überwachungsstaat	33%	27%
Arbeitslosigkeit (Jobverlust)	32%	28%
Zustand der Schweizer Wirtschaft	31%	24%
Staatsverschuldung weltweit	31%	25%

## moneyland.ch

Künstliche Intelligenz	31%	23%
Schulden	30%	26%
Epidemien allgemein	29%	29%
Neue Viren	29%	29%
Roboter und Automatisierung	29%	22%
USA	26%	20%
Negativzinsen	25%	24%
Schweizer Staatsverschuldung	24%	18%
Eigene Beziehung / Ehe	23%	22%
Coronavirus	22%	23%
5G	20%	17%
Eigene Hypothek	19%	12%

Lesebeispiel: 23 Prozent der Schweizerinnen und Schweizer geben an, dass sie sich grosse bis sehr grosse Sorgen bezüglich künstlicher Intelligenz machen. Vor einem Jahr waren es 23 Prozent. Das entspricht einer Veränderung von 35 Prozent.



Tabelle 2: Grosse bis sehr grosse Sorgen nach Geschlecht (Top 30)

Grosse bis sehr grosse Sorgen	Männer	Frauen
Krankenkassen-Prämien	55%	57%
Klimawandel	49%	58%
Situation der Umwelt allgemein	47%	58%
Ukraine-Krieg / Krieg mit Russland	51%	50%
Russland	52%	50%
Altersvorsorge allgemein	43%	54%
AHV	44%	52%
Inflation	45%	49%
Eigene Finanzen	39%	51%
Mögliche Kriege	41%	50%
Zukunft der eigenen Kinder	41%	47%
Wohnungsmiete	38%	47%
Eigene Gesundheit	38%	48%
Bevölkerungswachstum weltweit	44%	40%
3. Weltkrieg	38%	45%
Pensionskasse	37%	40%
Neue Einwanderung in die Schweiz	42%	37%
Eigener Lohn	36%	43%
Atomkrieg	36%	43%
Eigene Vorsorge	35%	41%
China	41%	34%
Ausländer in der Schweiz	40%	35%
Schweizer Politik	37%	34%
Zustand der EU	38%	29%
Überwachungsstaat	35%	30%
Arbeitslosigkeit (Jobverlust)	27%	36%
Zustand der Schweizer Wirtschaft	28%	33%
Staatsverschuldung weltweit	34%	28%
Künstliche Intelligenz	30%	32%
Schulden	28%	33%



Tabelle 3: Grosse bis sehr grosse Sorgen nach Alter (Top 30)

Grosse bis sehr grosse Sorgen	18-25 Jahre	26-49 Jahre	50-74 Jahre
Krankenkassen-Prämien	35%	52%	68%
Klimawandel	59%	50%	57%
Situation der Umwelt allgemein	51%	49%	57%
Ukraine-Krieg / Krieg mit Russland	37%	45%	63%
Russland	40%	45%	62%
Altersvorsorge allgemein	41%	49%	50%
AHV	42%	46%	52%
Inflation	46%	44%	50%
Eigene Finanzen	48%	47%	41%
Mögliche Kriege	39%	43%	51%
Zukunft der eigenen Kinder	43%	46%	42%
Wohnungsmiete	38%	44%	42%
Eigene Gesundheit	43%	44%	41%
Bevölkerungswachstum weltweit	42%	37%	48%
3. Weltkrieg	38%	40%	45%
Pensionskasse	31%	42%	37%
Neue Einwanderung in die Schweiz	26%	36%	48%
Eigener Lohn	46%	42%	33%
Atomkrieg	40%	38%	41%
Eigene Vorsorge	33%	43%	34%
China	27%	32%	48%
Ausländer in der Schweiz	26%	35%	44%
Schweizer Politik	26%	35%	39%
Zustand der EU	24%	32%	40%
Überwachungsstaat	30%	35%	30%
Arbeitslosigkeit (Jobverlust)	34%	36%	25%
Zustand der Schweizer Wirtschaft	28%	32%	30%
Staatsverschuldung weltweit	19%	31%	34%
Künstliche Intelligenz	37%	32%	28%
Schulden	28%	35%	24%



Tabelle 4: Grosse bis sehr grosse Sorgen nach Region (Top 30)

Grosse bis sehr grosse Sorgen	Deutschschweiz	Romandie
Krankenkassen-Prämien	53%	63%
Klimawandel	51%	59%
Situation der Umwelt allgemein	51%	56%
Ukraine-Krieg / Krieg mit Russland	51%	50%
Russland	53%	46%
Altersvorsorge allgemein	48%	49%
AHV	45%	55%
Inflation	44%	53%
Eigene Finanzen	39%	60%
Mögliche Kriege	45%	46%
Zukunft der eigenen Kinder	39%	57%
Wohnungsmiete	40%	49%
Eigene Gesundheit	35%	62%
Bevölkerungswachstum weltweit	43%	39%
3. Weltkrieg	42%	41%
Pensionskasse	37%	41%
Neue Einwanderung in die Schweiz	41%	36%
Eigener Lohn	33%	53%
Atomkrieg	39%	40%
Eigene Vorsorge	37%	41%
China	39%	34%
Ausländer in der Schweiz	38%	35%
Schweizer Politik	36%	34%
Zustand der EU	34%	35%
Überwachungsstaat	32%	33%
Arbeitslosigkeit (Jobverlust)	28%	40%
Zustand der Schweizer Wirtschaft	27%	39%
Staatsverschuldung weltweit	32%	27%
Künstliche Intelligenz	30%	33%
Schulden	26%	39%



## Über moneyland.ch

moneyland.ch ist der unabhängige Schweizer Online-Vergleichsdienst für Banken, Versicherungen und Telekom. Auf moneyland.ch finden sich umfassende und genaue Kostenund Leistungsvergleiche in den Bereichen Krankenkassen, Spitalzusatz-, Krankenkassenzusatz-, Rechtsschutz-, Lebens-, Tier- und Reiseversicherungen, Handy-, Internet-, TV- und Festnetz-Angebote, Kreditkarten, Hypotheken, Kredite, Mietkautionen, Trading, Private Banking, Bankpakete, Kassenobligationen, Privat-, Firmen-, Spar-, Säule-3a- und Freizügigkeitskonten. Insgesamt hat moneyland.ch bereits mehr als 100 interaktive Vergleiche und Rechner programmiert.

Alle Rechner finden Sie unter <a href="https://www.moneyland.ch/de/rechner">https://www.moneyland.ch/de/rechner</a>
Alle interaktiven Vergleiche finden Sie unter <a href="https://www.moneyland.ch/de/vergleiche">https://www.moneyland.ch/de/vergleiche</a>

## Methodik

Die Sorgenstudie 2023 basiert auf einer repräsentativen Umfrage, die das Marktforschungsinstitut Ipsos im Auftrag von moneyland.ch im März 2023 durchgeführt hat. Es wurden 1538 Personen aus der Deutsch- und Westschweiz gefragt, wie viel Sorgen ihnen verschiedene Themen machen. Die Befragten konnten zu jedem Thema auf einer Skala von 1 (überhaupt keine Sorgen) bis 10 (sehr grosse Sorgen) wählen. Enthaltungen waren möglich. Für die Auswertung gilt folgende Skala:

- 1-4: Keine bis kaum Sorgen
- 5-6: Mittelmässige Sorgen
- 7-10: Grosse bis sehr grosse Sorgen

Die Vorjahreszahlen stammen aus der <u>Sorgenstudie 2022</u>, die im Mai 2022 bei moneyland.ch erschienen ist.

Die dargestellten Ergebnisse können sich aufgrund von Rundungseffekten leicht voneinander unterscheiden.